

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 19

Rubrik: Schach

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

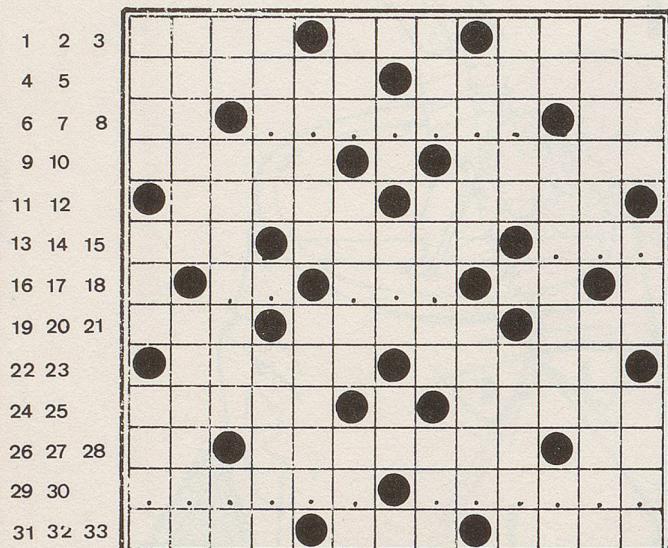
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel Nr. 19

1	4	6	9	11	13	16	19	22	24	26	29	31
2	5	7	10	12	14	17	20	23	25	27	30	32
3		8		15	18	21		28			33	



... Du leihst es billiger!

vw

Waagrecht: 1 kugelrundes und oft stark getretenes Objekt; 2 Nachbar von Tiefenkastel; 3 meist ziemlich gezierte Haltung; 4 Bogen, der keine Pfeile schiesst, aber auf Pfeilern ruht; 5 Jakob und seine Nachkommen «für die Gott streitet»; 6 und 8 werden zusammen zum Grenzberg bei Novaggio; 7 ???-??; 9 junges Berner Rind oder altes Kalb; 10 sich leichtfüssig fortbewegen; 11 bei der Wespe gefürchtet, im Bundesrat geschätzt; 12 Grund für manchen Krimitor; 13 lächelt kaum mehr wie bei Schiller; 14 sagenhafter Nibelungenheld; 15 ???; 16 ?m; 17 ???; 18 Organisationskomitee, das nicht KO gehen sollte; 19 das ungenannte Alter der Französin; 20 gehört zu den Zwölfen der Dodekanes-Gruppe; 21 kleine Republik im grossen Italien; 22 Konstantin III. Residenz in der Provence; 23 hat im Alter meist einen Holzfuss und eine Augenbinde; 24 schöne Terrasse am Weg ins Bintatal; 25 im Heuhaufen und am Weihnachtsbaum; 26 Greenwich time; 27 grosser Schiffsmann mit vielen Goldstreifen; 28 unter Umständen; 29 ?????; 30 ?????; 31 erzählt eine unendliche Geschichte, obwohl er viel kürzer heisst; 32 vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang; 33 sei jedem, dem sie gebührt.

Senkrecht: 1 wird Meister Lampe über die Ohren gezogen; 2 so ist die See ein Meer; 3 kämmt Ackerschollen; 4 zwängt sich durch Neuenburger Juraketten; 5 hier regiert der grüne Daumen; 6 kurze Landeskarte; 7 die küsst wohl der Fiskus; 8 kurzes Land; 9 Finlands Skihochburg; 10 englische Mystikerin des 17. Jahrhunderts; 11 schützt vor allem vor Meereswogen; 12 mittlerer Körperteil; 13 sechs im Tessin; 14 so heisst ein Gott und sein Totenreich; 15 mean summer time; 16 kleiner Teil vom Franken; 17 kein Spiess zum Braten germanischer Wildschweine; 18 steckt in Kreisberechnungen; 19 kleine Maria; 20 fabuloser Fabeldichter; 21 kurzes deutsches Richterwahlgesetz; 22 leuchtet selbst von Generalsturz; 23 Horeb, der Berg der zehn Gebote; 24 Erfolg durch Fleiss im Wettbewerb; 25 Wasserhühnervogel; 26 zwei Vokale: oder andere; 27 packt jeder Autofahrer; 28 Lufthansa im Schnellflug; 29 fliesst in Albanien; 30 Riesenrad auf alten Dampfern; 31 Schwung und Rasse; 32 Quellendorf im Glarerland; 33 der Mond über Genf.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 18

Das Streben nach Vollkommenheit macht manchen Menschen vollkommen unerträglich.

P. Buck

Waagrecht: 1 Foederalismus, 2 Lar, 3 macht, 4 Art, 5 Osiris, 6 Deurne, 7 war, 8 net, 9 Haar, 10 man-, 11 chen, 12 Ern, 13 Dosis, 14 âme, 15 Menschen, 16 Keb, 17 Maite, 18 Big, 19 Reep, 20 TEE, 21 voll-, 22 Alp, 23 Ton, 24 kommen, 25 Massai, 26 Art, 27 Sudan, 28 Arc, 29 unerträglich.

Senkrecht: 1 Floche, 2 Krakau, 3 OAS, 4 Armee, 5 Orn., 6 Eriwan, 7 Beamte, 8 rar, 9 plm., 10 Emir, 11 dem, 12 Pest, 13 Ras, 14 Monat, 15 nur, 16 ac., 17 Kas- sier, 18 da, 19 l.h.d., 20 Nichte, 21 Mac, 22 Iten, 23 See, 24 Tang, 25 UEC, 26 Vos, 27 Martha, 28 Bonsai, 29 Urn, 30 Email, 31 Arc, 32 Stern, 33 gleich.

GESUCHT WIRD . . .

D.B. wurde 1892 als Tochter eines Amerikaners und einer Engländerin in Cornwall-on-the Hudson, USA, geboren und starb 1982 in New York. Wir dürfen diese Daten und Initialen voranstellen, war sie doch nach ihren eigenen Worten «die berühmteste Unbekannte ihrer Zeit». Ich selber entdeckte sie als Kurzgeschichtenschreiberin von hoher Qualität. Ihre Short Stories erschienen 1984 im Klaus Wagenbach Verlag, Berlin. Wer war sie mit ihrer gewalttätig schönen, differenzierten Prosa, von der T.S. Eliot unzutreffend sagte, der Stil sei «lyrische Prosa»? Lyrische Prosa ist anders. D.B.s Sprache hat den Rhythmus eines echten Prosastils. Der gleiche erklärte im Vorwort zu «Nightwood» (Nachtgewächs): «Ich möchte hiermit den Leser auf grosse Stilvollen- dung vorbereitet haben, auf Schönheit des Ausdrucks, Brillanz und Geist in der Charakterisierung und dem Geschmack von Grauen und Untergang, der elisabethanischen Tragödie sehr nahe verwandt.» Wer also war sie, die von sich sagte, sie sei von Natur aus extrem schüchtern? Andere hielten sie für arrogant und hochfahrend. Eleganz, schneller Witz, abweisender Stolz, schweigamer Hochmut – die bewährte Tarnung der Verletzbaren und Scheuen. Zur Spurensuche: Sie gehörte zum Kreis von Gertrude Stein und war mit Hemmingway und Faulkner eng befreundet (Wer war das nicht!). Mit Charlie Chaplin sah man sie 1930 in Berlin. Wie sah sie Wolfgang Koeppen? Für ihn war sie die Extravagante «mit dem nun weltstädtisch geschminkten Gesicht der Meduse». Erstaunlich übrigens, was T.S. Eliot auf sechs Seiten Vorwort an Ungefährtem, Unverbindlichem, Nichtssagendem zu sagen weiß, obwohl er gesteht: «Ich habe Nightwood mehrere Male gelesen, im Manuskript, als Probendruck und nach der Veröffentlichung ... Denn bei diesem Buch hat es einige Zeit gedauert, bis ich zur Erkenntnis seiner Bedeutung als Ganzes gelangt bin.» Liegt es an der Prosa dieser Autorin? Es liegt.

Wie heisst «die berühmteste Unbekannte ihrer Zeit»?

Heinrich Wiesner

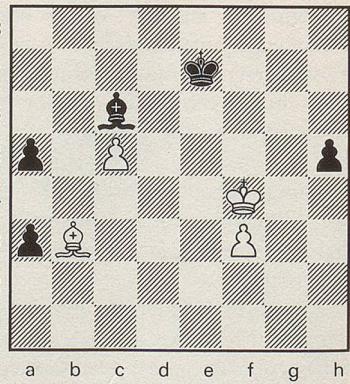
Die Antwort finden Sie auf Seite 41

S C H A C H

Anatoli Karpow fordert erneut Garri Kasparow um die WM-Krone heraus. Das nunmehr fünfte Duell der beiden Sowjets wird ab Oktober dieses Jahres je zur Hälfte in New York und Lyon stattfinden, 24 Partien umfassen und um eine Börse von mehr als vier Millionen Franken gehen.

Der Holländer Jan Timman hätte beim Final der «Kandidaten» gegen Karpow in Kuala Lumpur die Chance gehabt, die Dominanz der Sputniks wieder einmal zu unterbrechen. Doch Timman ging im auf 12 Partien ange setzten Match 2,5:6,5 ein, er gewann keine einzige Partie und hätte leicht höher verlieren können. Karpow war praktisch in jeder Partie den berühmten kleinen Schritt voraus, so wie auch hier in der letzten Partie. Timman hatte in der Eröffnung einen Bauern weggegeben, der schliesslich fehlte, als sich der Pulverdampf verzogen hatte und das abgebildete Endspiel übrig blieb. Karpow – in abgebildeter Stellung mit Schwarz am Zug – hatte nun das Vergnügen, denjenigen Zug auszuführen, der Timman zur sofortigen Aufgabe der Partie und des gesamten Zweikampfs bewog. Was spielte Karpow?

j.d.



Auflösung auf Seite 41